

**Einladung**  
**zu einer Vorlesung über**  
**Internationale Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen**  
**mit detailliertem Ausblick auf IFRS 9 und IFRS 17**

von 4. bis 7. April 2018  
an der Universität Salzburg

Vortragende: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Martin Gehringer  
Partner bei Ernst & Young, Frankfurt a. M.  
Wirtschaftsprüfer  
Gastprofessor an der Universität Salzburg

Dipl.-Math. Dr. Johann Kronthaler  
Director bei KPMG Austria, Wien  
Aktuar AVÖ  
Gastprofessor an der Universität Salzburg

Dipl.-Math. techn. Dr. Thorsten Wagner  
Director bei Willis Towers Watson, Köln  
Aktuar DAV  
Keynote Speaker

Mag. Alexander Wlasto  
Partner bei Ernst & Young, Wien  
Wirtschaftsprüfer  
Gastprofessor an der Universität Salzburg

Termine: Mittwoch, 4. April 2018, 9.00 – 17.30 Uhr  
Donnerstag, 5. April 2018, 9.00 – 17.30 Uhr  
Freitag, 6. April 2018, 9.00 – 17.30 Uhr  
Samstag, 7. April 2018, 9.00 – 12.30 Uhr

Inhalt: Das Ziel ist das Verständnis des Jahres- bzw. Konzernabschlusses eines Versicherungsunternehmens im Kontext internationaler Rechnungslegungsstandards. Im Vordergrund stehen die Auswirkungen der Kapitalmärkte und wesentlicher wirtschaftlicher Vorgänge im Unternehmen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, wobei auch auf die Unterschiede zwischen nationalen Rechnungslegungsgrundsätzen und internationalen Standards eingegangen wird.

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die allgemeinen Regelungen der IFRS, wie sie für alle Unternehmen gelten. Dies umfasst allgemeine Regelungen zur Bilan-

zierung und Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden genauso wie die verschiedenen Komponenten eines Abschlusses. Abgerundet wird dieser Teil durch eine Einführung in die Prinzipien der Konsolidierung von Abschlüssen nach IFRS.

Den für Versicherungen besonders wichtigen Bestimmungen zur Bilanzierung von Kapitalanlagen sowie versicherungstechnischen Rückstellungen ist der Schwerpunkt der Vorlesung gewidmet. Ausgehend von den derzeitigen Regelungen des IAS 39 und des IFRS 4 werden neben einem Exkurs zum Verhältnis von IFRS und Solvency II auch die zukünftigen Regelungen zur Bilanzierung von Kapitalanlagen und versicherungstechnischen Rückstellungen nach den neuen Standards IFRS 9 und IFRS 17 detailliert vorgestellt.

Die Vorlesung vermittelt jene Kenntnisse der internationalen Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen, die nach den Richtlinien der Aktuarvereinigung Österreichs (<http://www.sias.at/avoe>) Voraussetzung für die Anerkennung als Aktuar sind und den Anforderungen der Deutschen Aktuarvereinigung entsprechen (<http://www.sias.at/dav>). Die Vorlesung eignet sich auch zur Erfüllung der Anforderungen der österreichischen Finanzmarktaufsicht für die Bestellung zum verantwortlichen Aktuar oder dessen Stellvertreter (§§ 114 – 116 VAG), zum Leiter der versicherungsmathematischen Funktion oder dessen Stellvertreter (§ 113 VAG) sowie zum Leiter der Risikomanagement-Funktion oder dessen Stellvertreter (§ 112 VAG). Als Weiterbildungsveranstaltung (CPD) ist die Vorlesung im Umfang von 21 Stunden anrechenbar.

Die Teilnahme steht allen Personen offen, die sich Kenntnisse über internationale Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen verschaffen wollen. Die Einladung zur Teilnahme richtet sich ausdrücklich auch an erfahrene Aktuar. Das detaillierte Programm finden Sie auf den folgenden beiden Seiten.

**Kostenbeitrag:** € 666 (inkl. USt.) ohne Hotelunterkunft, € 1.066 (inkl. USt.) mit Unterkunft von Dienstag bis Samstag (4 Nächtigungen) im Arcotel Castellani einschließlich Frühstücksbuffet. Die Mittagessen und die Kaffeepausen sind in beiden Beträgen inbegriffen.

**Auskünfte:** Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Sarah Lederer per E-Mail ([sarah.lederer@sbg.ac.at](mailto:sarah.lederer@sbg.ac.at)). Bitte fügen Sie Ihre Telefonnummer hinzu. Ihre Fragen werden so bald wie möglich beantwortet.

**Anmeldung:** Bitte schicken Sie das beiliegende Anmeldeformular per Post oder per E-Mail ([sarah.lederer@sbg.ac.at](mailto:sarah.lederer@sbg.ac.at)), und überweisen Sie bitte den Kostenbeitrag bis 2. März 2018 auf das folgende Konto. Nach diesem Stichtag ist eine Anmeldung mit Hotelunterkunft nur auf Anfrage möglich. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die keine Hotelunterkunft benötigen, können Anmeldung und Überweisung bis 16. März 2018 erfolgen.

Salzburg Institute of Actuarial Studies (SIAS)  
IBAN: AT79 2040 4000 0001 2021 BIC: SBGSAT2S

**Ort:** Naturwissenschaftliche Fakultät, Hörsaal 402  
5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 34

Bei Bedarf (Anwesenheit nicht deutschsprachiger Teilnehmerinnen oder Teilnehmer) wird die Vorlesung in englischer Sprache gehalten.

# Programm

Block 1 jeweils 9.00 – 10.30 Uhr  
Block 2 jeweils 11.00 – 12.30 Uhr  
Block 3 jeweils 14.00 – 15.30 Uhr  
Block 4 jeweils 16.00 – 17.30 Uhr

## Mittwoch, 4. April 2018

- 1 **Einführung in die Internationale Rechnungslegung**
  - a. Einführung und rechtliche Grundlagen
  - b. Bilanzierungsgrundsätze und Bilanzierungsstandards
  - c. Bestandteile eines Abschlusses
  - d. Definition von Vermögensgegenständen und Schulden, Erlösen und Aufwendungen
- 2 **Bilanzierung von Vermögensgegenständen**
  - a. Immaterielle Vermögensgegenstände
  - b. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Gebäude
  - c. Sachanlagen
  - d. Sonstige Vermögensgegenstände
- 3 **Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung (IAS 39) I**
  - a. Anwendungsbereich und Definitionen
  - b. Kategorien von Finanzinstrumenten
  - c. Ansatz
  - d. Bewertung
- 4 **Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung (IAS 39) II**
  - a. Wertminderung
  - b. Erläuternde Angaben
  - c. Sicherungsgeschäfte
  - d. Eingebettete Derivate

## Donnerstag, 5. April 2018

- 1 **Bilanzierung von technischen Rückstellungen (IFRS 4)**
  - a. Anwendungsbereich und Definition von Versicherungsverträgen
  - b. Allgemeine Prinzipien von IFRS 4 als vorläufiger Standard
  - c. Gewinnbeteiligung
  - d. US GAAP: Grundsatz der Periodenabgrenzung
- 2 **Solvenzbilanz und technische Rückstellungen nach Solvency II**
  - a. Bewertung von Vermögensgegenständen und nicht-technischen Verbindlichkeiten
  - b. Bewertung technischer Rückstellungen
  - c. Schwerpunkt Abweichungsanalyse
- 3 **Zukünftige Bilanzierung von technischen Rückstellungen (IFRS 17) I**
  - a. Anwendungsbereich und Definitionen
  - b. Konzept des Erfüllungswertes

- c. Konzept der vertraglichen Servicemarge
  - d. Umsatz aus Versicherungsverträgen nach IFRS 17
- 4 **Zukünftige Bilanzierung von technischen Rückstellungen (IFRS 17) II**
- a. Aggregationsniveau
  - b. Premium Allocation Approach (PAA)
  - c. Variable Fee Approach (VFA)
  - d. Beispiele zu PAA und VFA

**Freitag, 6. April 2018**

- 1 **Zukünftige Bilanzierung von technischen Rückstellungen (IFRS 17) III**
- a. Rückversicherungsverträge
  - b. Darstellung und Angaben
  - c. Übergangsregelungen
  - d. Die Rolle des Aktuars unter IFRS 17
- 2 **Zukünftige Bilanzierung von Finanzinstrumenten (IFRS 9) I**
- a. Einführung
  - b. Klassifizierung und Bewertung (Phase 1)
  - c. Beurteilung der vertraglichen Zahlungsströme
  - d. Business Model Test
- 3 **Zukünftige Bilanzierung von Finanzinstrumenten (IFRS 9) II**
- a. Wertminderungsmodell der erwarteten Verluste (Phase 2)
  - b. Sicherungsgeschäfte (Phase 3)
  - c. IAS 39 versus IFRS 9
  - d. Aufschiebung von IFRS 9
- 4 **Eigenkapital und finanzielle (nicht-technische) Verbindlichkeiten**
- a. Definitionen
  - b. Darstellung
  - c. Bewertung
  - d. Einzelfragen

**Samstag, 7. April 2018**

- 1 **Bestandteile eines Abschlusses**
- a. Grundbestandteile
  - b. Gliederung
  - c. Mindestanforderungen
  - d. Erläuternde Angaben
- 2 **Konzernabschlüsse**
- a. Umfang von Konzernabschlüssen
  - b. Kapitalkonsolidierung
  - c. Andere Konsolidierungsmaßnahmen
  - d. Nicht-vollkonsolidierte Unternehmen